



Prosiliente Lernbegleitung oder was eine Kutsche mit BBF zu tun hat...

Workshop

In diesem Workshop wird das Konzept der prosilienten Lernbegleitung aufgezeigt. Diese Art der Lernbegleitung zielt durch die Kombination der Elemente Resilienz und Proaktivität darauf ab, Lernende in ihrer Selbstständigkeit und Problemlösungsfähigkeit zu stärken und zu fördern.

Es werden Ziele, welche zur Stärkung der Selbstwirksamkeit beitragen, Methoden der individuellen Unterstützung und differenzierte Selbst- und Fremdeinschätzung handlungsorientiert zugänglich gemacht.

Sue Egli

Themenpfad: Bildung für innere Stärke und gemeinsames Wohlbefinden
Freitag, 11:45–12:30
Raum 15

In diesem interaktiven Workshop wird erlebbar gemacht, wie die prosiliente Lernbegleitung die Lernenden der BBF in ihrer Entwicklung unterstützt und fördert. Dieses Konzept kombiniert die Elemente der Resilienz und Proaktivität, um die Selbstständigkeit und Problemlösungsfähigkeiten der Lernenden zu fördern. Resilienz bezeichnet die Fähigkeit, sich von Rückschlägen zu erholen und Herausforderungen erfolgreich zu bewältigen. Proaktivität bedeutet, Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen und aktiv nach Möglichkeiten zur Verbesserung zu suchen. Im Workshop beschäftigen wir uns exemplarisch mit den Zielen und Inhalten der prosilienten Lernbegleitung. Durch individuelle Unterstützung und regelmässige Reflexion werden die Kinder und Jugendliche in ihren metakognitiven Fähigkeiten gestärkt. Dazu gehören: u.a. Stärkung der Selbstwirksamkeit, Förderung der Problemlösefähigkeit, eigenständige Zieldefinition, Training im konstruktiven Umgang mit Fehlern und Misserfolgen und Durchführung von Auswertungen. Während des Workshops gibt es Raum für Austausch und Diskussion zu diesem Konzept.